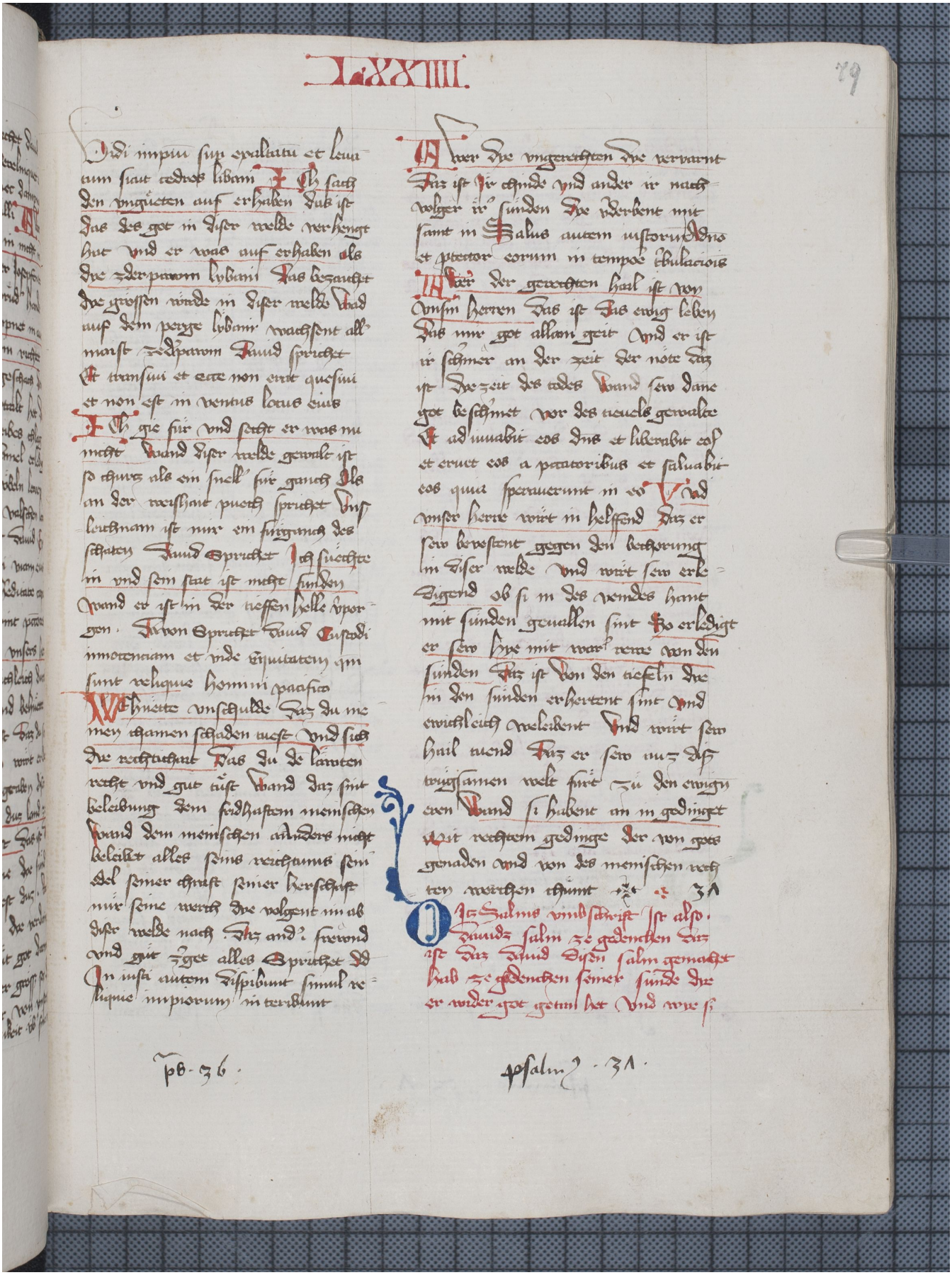
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1892
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



LXXIIII. 79

Vidi impiu sup exaltatu et leua
tum sicut cedros libani. Ich sach
den vngerechten auf erhaben Das ist
Das Des got in diser welde verhengt
hat vnd er was auf erhaben als
Die zedrpaum libani Das bezaicht
Die grossen werde in diser welde Vnd
auf dem perge libani wachsent all
marst zedrpaum Dauid spricht
Et transiui et ecce non erat quesui
et non est inuentus locus eius
Ich gie für vnd sicht er was nu
nicht Wand diser welde gewalt ist
so churz als ein snell für ganczs Als
an der weisheit puech spricht Das
leuchtnam ist nur ein fürgang des
schatten Dauid spricht Et sicuti
in vnd sein stat ist nicht funden
Wand er ist in der tiefen helle vpor
gen. Davon spricht Dauid Custodi
innocentiam et uide iusticiam qm
sunt reliquie homini pacifico
Wehnemt vnschulde Sag du me
mey chamen schaden nicht vnd sich
Die rechtchaint Das Du de lauten
recht vnd gut ist Wand Das sint
beleibung dem fridhaftem menschen
Wand dem menschen anders nicht
beleibt alles sein reichtum sein
del seiner chunst seiner herschaft
nur seine werch die volgent im ab
diser welde nach. Das andr sicherond
vnd gut zget alles Spricht Dd
In iusti autem Dispibunt simul re
liquie impiorum interibunt

Aber die vngerechten die verparnt
Das ist sie chinde vnd ander ir nach
volger ir sunden Die verderbent mit
samt in Salus autem iustorum dno
et protector eorum in tempore tribulacionis
Aber der gerechten hail ist von
Vnsm herren Das ist Das ewig leben
Das nur got allein geit Vnd er ist
ir schirmer an der zeit der note Das
ist Die zeit des todes Wand sein dane
got beschirmet vor des teufels gewalt
Et adiuuabit eos dns et liberabit eos
et eruet eos a peccatoribus et saluabit
eos quia sperauerunt in eo Vnd
vnser herre wirt in helffend Das er
sein beweistent gegen den bekhrung
in diser welde vnd wirt sein erlo
sigend ob si in des vendes hant
mit sunden gefallen sint Ze erledigt
er sein hye mit war reue von den
sunden Das ist von den teufeln Die
in den sunden erherrent sint Vnd
ewichleich weleident Vnd wirt sein
hail tuend Das er sein muz dis
trussamen welt für zu den ewigen
Wand si habent an im gedinget
Mit rechtem gedinge der von gots
genaden vnd von des menschen rech
ten werchen chumt ꝛc. 38

Iz Salms vnd schrift ist also.
Dauids salm ze gedenchen Das
ist Das Dauid Dyeses salm gemacht
hab ze gedenchen seiner sunde Die
er wider got getan het Vnd wie si